Pfarr BLATT

Erscheint alle drei Wochen

Steinen St. Jakob

21. Juni 2025 26. Jahrgang/Nr. 9

PETRUS UND PAULUS DIE SÄULEN DER KIRCHE

Papst Leo XIV.: Die Welt braucht die Ehe als Zeichen der Liebe

Papst Leo feierte mit 45 000 Menschen auf dem Petersplatz in Rom einen Gottesdienst zur Heilig-Jahr-Feier der Familien, Kinder, Grosseltern und Senioren. Am Treffen waren Menschen aus rund 130 Länder vertreten.
Im heutigen Evangelium bittet Christus, dass wir alle «eins sind». «Es handelt sich um das höchste Gut», da die Einheit «die ewige Gemeinschaft der Liebe verwirklicht, in der man Gott selbst erkennt, als Vater, der das Leben schenkt, als Sohn, der es empfängt, und als Hl. Geist, der das Leben mitteilt», so Papst in seiner Homilie. Und weiter: «In seiner Barmherzigkeit möchte Gott seit jeher alle Menschen an sich ziehen, und es ist sein Leben, das er in Christus für uns hingegeben hat, das uns eins werden lässt, das uns miteinander verbindet.»

Die Welt braucht den Bund der Ehe

Niemand von uns hat die Entscheidung getroffen, auf die Welt zu kommen, und vom ersten Moment unseres Daseins sind wir auf andere Menschen angewiesen; **wir alle leben dank einer Beziehung. «Es ist wahr, dass diese Menschlichkeit manchmal verraten wird. Jedes Mal, zum Beispiel, wenn man sich auf die Freiheit beruft, nicht um Leben zu schenken, sondern um es zu nehmen, nicht um zu helfen, sondern um zu verletzen.» Doch Christus betet für uns beim Vater und dieses Gebet ist eine Botschaft der Vergebung und Versöhnung.** Wenn wir uns so lieben, gegründet auf Christus, werden wir für die anderen Menschen zu einem Zeichen des Friedens. **«Und vergessen wir nicht: Aus den Familien heraus entsteht die Zukunft der Völker.»**

Papst Leo XIV. verwies auf die Ehepaare, die als Paar selig- oder heiliggesprochen wurden: Louis und Zélie Martin, die Eltern der Hl. Theresia vom Kinde Jesu, Luigi und Maria Beltrame Quattrocchi oder auch die polnische Familie Ulma, die gemeinsam das Martyrium erlitt, weil sie während des 2. Weltkrieges zwei jüdische Familien bei ihr versteckte. « Ja, indem uns die Kirche diese Ehepaare als vorbildliche Zeugen vor Augen stellt, sagt sie uns, dass die Welt von heute den Bund der Ehe braucht, um die Liebe Gottes zu erkennen und anzunehmen und um mit seiner einigenden und versöhnenden Kraft jene Mächte zu überwinden, die Beziehungen und Gesellschaften zersetzen.»

«Die Ehe ist kein Ideal, sondern der Massstab für die wahre Liebe zwischen Mann und Frau: einer Liebe, die ungeteilt, treu und fruchtbar ist», zitierte Leo die Enzyklika «Humanae vitae» von Papst Paul VI. aus dem Jahr 1968. Er ermutigte die Eltern, ihren Kindern kohärente Vorbilder zu sein, indem sie sich so verhalten, wie sie es sich von ihren Kindern wünschen. Die Kinder rief er zur Dankbarkeit gegenüber ihren Eltern auf: **«Danke zu sagen für das Geschenk des Lebens und für alles, was uns damit jeden Tag geschenkt wird, ist die erste Weise, um Vater und Mutter zu ehren.» Er sprach auch die Grosseltern und Senioren an und bat sie, mit Weisheit, Mitgefühl, Demut und Geduld über jene zu wachen, die sie lieben. -** «Das Gebet des Sohnes Gottes, das uns auf unserem Weg Hoffnung schenkt, erinnert uns auch daran, dass wir eines Tages alle «uno unum» sein werden: eins in dem einzigen Erlöser, umfangen von der ewigen Liebe Gottes.»

Segen für Babys und Kleinkinder

Am Ende der knapp zweistündigen Messe erinnerte der Papst an Familien in Not und Konflikten. **«Ich denke besonders an diejenigen, die unter den Kriegen im Nahen Osten, in der Ukraine und in anderen Teilen der Welt leiden», sagte er vor dem Mittagsgebet.** Er dankte den Familien, die nach Rom gekommen waren. «Ich freue mich, dass so viele Kinder da sind, die unsere Hoffnung neu beleben.»

HL. PETRUS UND PAULUS – FELSEN DES GLAUBENS UND MISSIONARE DER HOFFNUNG. - Am 29. Juni feiern wir das Hochfest der Apostel Petrus und Paulus, zwei gewaltige Gestalten der Urkirche, deren Wirken bis heute das Fundament unseres Glaubens prägt.

Petrus, der einfache Fischer aus Galiläa, wurde von Jesus selbst berufen: *„Du bist Petrus, und auf diesen Felsen will ich meine Kirche bauen“* (Mt 16,18). Trotz seiner menschlichen Schwächen – nicht zuletzt seiner Verleugnung Jesu – wurde er zum ersten Bekenner des auferstandenen Herrn und zum Leiter der jungen Kirche. In seiner Treue und Hingabe, besonders in seinem Märtyrertod in Rom, leuchtet uns Petrus als Vorbild für Glauben und Demut.

Paulus, einst Verfolger der Christen, begegnete dem auferstandenen Christus auf dem Weg nach Damaskus. Diese radikale Umkehr veränderte sein Leben und schenkte der Welt einen unermüdlichen Missionar und Theologen. In seinen Briefen – einem kostbaren Teil des Neuen Testaments – lehrt uns Paulus, dass der Glaube an Jesus Christus rettet und dass wir durch die Gnade Gottes zu einer neuen Schöpfung werden. Obwohl ihre Wege unterschiedlich waren – der eine Jünger von Anfang an, der andere später berufen –, verbindet sie die leidenschaftliche Liebe zu Christus und die Bereitschaft, ihr Leben für das Evangelium hinzugeben. Beide starben als Märtyrer in Rom – Petrus am Kreuz, Paulus durch das Schwert – und bezeugen so die unerschütterliche Hoffnung auf das ewige Leben.
Ihr gemeinsamer Gedenktag ruft uns dazu auf, in Einheit und Vielfalt Kirche zu sein: fest gegründet auf Christus, offen für die Welt, getragen von Glauben, Hoffnung und Liebe. - **Heilige Petrus und Paulus – bittet für uns!**

Pfarrei St. Jakob
Steinen
Rossbergstrasse 1

MITTEILUNGEN DER PFARREI / NEWS / INFOS AUS WELT UND KIRCHE

Erstkommunion, 27. April 2025 - Ein unvergesslicher Tag – Danke! Die Erstkommunion stand unter dem schönen Motto *„Kinder in Gottes Garten“* – und genauso bunt, lebendig und voller Freude war auch dieser besondere Tag. Bei herrlichem Sonnenschein durften unsere 25 Kinder ein Stück näher an Gott heranwachsen und spüren, dass sie Teil seines grossen Gemeinschafts-Gartens sind. Ein herzliches Dankeschön gilt unserem tollen Elternteam! Mit eurer liebevollen Vorbereitung, kreativen Ideen und helfenden Händen habt ihr wesentlich dazu beigetragen, dass dieser Tag zu einer bleibenden Erinnerung für uns alle wurde. Wie Blumen in unserem Garten ist **jedes Kind einzigartig und wertvoll** – danke, dass wir diesen festlichen Tag gemeinsam gestalten und erleben durften. Nun heisst es, **diese Kinder zu hegen und pflegen**.

Der Bibelabend findet am 27.Juni im Pfarrsäli statt. 19.00 Uhr kleiner Imbiss, danach geht es um 19.30 Uhr ans Bibel-Teilen. Herzlich willkommen.

Zum Pfarreikaffee am letzten Monatssonntag, 29. Juni, Peter und Paul, lädt der Pfarreirat nach der Hauptmesse in die Kaplanei ein (danach erst im August wieder).

Ich danke herzlich den Vielen, die mir zum 40 jähriges Priesterjubiläum gratuliert haben und Gesundheit und Gottes Segen wünschten. Ich habe mich bemüht allen zu schreiben, welches mir persönlich geschrieben haben, soweit ich alle einordnen konnte. **VERGELTS GOTT für alle Liebe und Treue!**

25. Juni 2025, 19.00 Uhr, Auswärtsmesse der Frauengemeinschaft Steinen in der Marien-Kapelle in Morschach. Treffpunkt um 18.30 Uhr unter dem Bogen.

Gebetsgemeinschaft mit Papst Leo für den Juli: Beten wir, dass jede und jeder in der persönlichen Beziehung mit Jesus Trost findet und von Seinem Herzen das Mitgefühl für die Welt lernt.

Pfarrer Rudolf Nussbaumer Natel 079 208 00 09
pfarramt@pfarrei-steinen.ch
Don Marjan Uka Kaplanei 076 843 05 03

Sekretariat Melanie Heinzer Pfarramt 041 832 13 28
sekretariat@pfarrei-steinen.ch
www.pfarrei-steinen.ch

Katechetinnen Theresia Guzek Tel. 041 832 16 51
Brigitte Gerlach Natel 079 680 80 54
Rebekka Schelbert Natel 079 304 42 09

Sigrist Alexander Steiner Natel 079 893 60 50
Hilfssigrist Rolf Messerli Tel. 041 832 21 66
sakristan@pfarrei-steinen.ch

Gottesdienstordnung

Samstag, 21. Juni - Hl. Aloisius von Gonzaga
07.45 Rosenkranz-Psalter für Bischof/Diözese Sonntag und Montag: 06.45; Dienstag und Freitag: 07.45; Mittwoch und Donnerstag um 06.00)
18.20 Abendrosenkranz / Beichtgelegenheit
19.00 Vorabendmesse / Ged. Marian. Segenskreis

12. SONNTAG IM JAHRESKREIS - 22. JUNI 2025
Hl. Paulinus; Hl.John Fischer u Hl.Thomas Morus (England), Märtyrer / Opfer: für Jugendarbeit der Pfarrei
08.20 Anbetung / Rosenkranz / Beichtgelegenheit
09.00 Hauptmesse / 11.00 Obhägmesse
18.00 Andacht um kirchliche Berufungen (Klosterkp.)
19.30 Hl. Abendmesse

Montag, 23. Juni
08.00 Hl. Messe mit Wochengedächtnis
18.30 Abendrosenkranz(werktags; Donnerstag später)

DIENSTAG, 24. JUNI - HOCHFEST DER GEBURT JOHANNES DES TÄUFERS
15.00 Anbetung / Hl. Messe

Mittwoch, 25. Juni
07.30 Schulmesse der 5.+6. Kl. / Anbetung bis 8.30
19.00 FG Steinen, Messe Marien-Kap., Morschach

Donnerstag, 26.6. Josefmaria Escriva de Balaguer
07.30 Schulmesse der 1.-3.Sek/Real
19.00 Gebetsabend um kirchliche Berufungen
19.30 Abendrosenkranz / Beichtgelegenheit
21.20 Kommunionspendung / Rosenkranz / Segen

FREITAG, 27. JUNI - HEILIGSTES HERZ JESU
Hl. Cyrill von Alexandrien; Hl. Hemma; Schweizer Heilige Marguerite Bays, Siviriez (Fribourg)
09.15 Kl. Psalter / Hl. Messe (Klosterkapelle)
15.00 Sühnestunde / Schulmesse der 2.-4. Klasse
18.30 Abendrosenkranz

Samstag, 28.7. Unbeflecktes Herz Mariä / Hl. Irenäus
07.45 Rosenkranz-Psalter für Bischof/ Diözese Sonntag und Montag: 06.45; Dienstag und Freitag: 07.45; Mittwoch und Donnerstag um 06.00)
18.20 Abendrosenkranz / **19.00 Vorabendmesse**

SONNTAG – 29. JUNI 2025 – HOCHFEST DER HL. APOSTEL PETRUS + PAULUS
Opfer: Stauffacher-Singers
08.25 Anbetung / Rosenkranz / Beichtgelegenheit
09.00 Hauptgottesdienst / 11.00 Obhägmesse
10.00 Taufe Iva Luginbühl
18.00 Andacht um kirchl. Berufungen (Klosterkapelle)
19.30 Hl. Abendmesse / Singers

Montag, 30. Juni - Hl. Otto; Hl. Märtyrer von Rom
08.00 Hl. Messe mit Wochengedächtnis
18.30 Abendrosenkranz(werktags: Donnerstag später)

Dienstag, 1. Juli
15.00 Anbetung / Hl. Messe

MITTWOCH, 2. JULI – FEST MARIÄ HEIMSUCHUNG
07.30 Schulmesse der 5.+6. Kl. / Anbetung bis 8.30

Priesterdonnerstag, 3. Juli – Fest des Hl. Apostels Thomas
07.30 Schulmesse der 1.-3.Sek/Real
19.00 Gr. Gebetsabend um kirchl. Berufungen
20.30 2. Rosenkranz / Beichtgelegenheit
21.20 3. Rk / Heilungssegen (Handauflegung) / Lichterprozession / Segen
22.00 Betsingmesse / Hochaltar!

Herz-Jesu-Freitag, 4. Juli – Hl. Ulrich (Augsburg)
09.15 Klosterkap.: Kl. Psalter / Hl. Messe
15.00 Barmherzigkeitsstunde (Todesstunde Jesu)
(Religionsstunden und Schulmesse entfallen/Schulferien)
19.00 Beichtgelegenheit
19.30 Sühnestunde mit Kommunionspendung

Herz-Mariä-Samstag, 5. – Hl.Antonius Maria Zaccaria
07.45 Rosenkranz-Psalter für Bischof/ Diözese Sonntag und Montag: 06.45; Dienstag und Freitag: 07.45; Mittwoch und Donnerstag um 06.00)
08.30 Herz-Mariä-Bruderschaftsgedächtnis; Stiftmesse für Harry Guzek und Familie
18.20 Abendrosenkranz / Beichtgelegenheit

14. SONNTAG IM JAHRESKREIS C – 6. JULI 2025 –
Hl. Maria Goretti / Opfer: Papstopfer / Peterspfennig
08.20 Anbetung / Rosenkranz / Beichtgelegenheit
09.00 Hauptgottesdienst / 11.00 Obhägmesse Obhäg-Kapellgemeinde
10.45 Taufe von Ben Balzer
18.00 Andacht um kirchl. Berufungen (Klosterkapelle)
19.30 Hl. Abendmesse

Montag, 7. Juli – Hl. Willibald, Bischof (Eichstätt)
08.00 Hl. Messe mit Wochengedächtnis

Dienstag, 8. Juli – Hl. Kilian, Bischof u. Gefährten
Keine Messe / in Rothenthurm: 08.30 (Lauerz 09.30)

Mittwoch, 9. Juli – Hl. Augustinus Zhao Rong, Gefährten (China) Keine Messe / in Rothenthurm: 08.30 Uhr

Donnerstag, 10. Juli – Hl. Knud, Erich und Olaf
19.00 Hl. Messe, Gebetsabend um Berufungen
21.00 Beichtgelegenheit / Rosenkranz / Segen

Freitag, 11. Juli. – Fest Hl. Benedikt v. Nursia, Vater des Abendländischen Mönchtums; Schutzpatron Europas
09.15 Kleiner Psalter / Hl. Messe (Klosterkapelle) mit Gedächtnis der Betreuerinnen
15.00 Sühnestunde (Todesstunde Jesu)